Nr. 0146



Kurzbeschreibung

Mit attraktivem öffentlichen Grün für Freiräume, Outdoorsport und Bewegung im innerstädtischen Bereich zu sorgen, war die Zielsetzung. Ausgangslage: Im Jahr 1559 wurde Schloss Freudenthal im Stil der Weserrenaissance errichtet. Leider existiert es nur noch als Ruine in einem Park. Die Aufenthaltsqualität dort hatte stark abgenommen und der einst attraktive Parkraum war zu einem Durchgangsort mit Angsträumen geworden. Ziel dieses Projektes "Schloss Freudenthal neu belebt" war es, den Menschen als Ausgleich zu den pandemiebedingten Einschränkungen der Lebensqualität innerstädtisch öffentlichen, hoch attraktiven Raum zur Naherholung, für soziale Begegnungen, für Sport, Spiel- und Freizeit zur Verfügung zu stellen. Gleichzeitig mit virtueller Technik

neue Nutzungsformen des gesamten Stadt-Areals neu zu erschließen und damit jungen, technikaffinen Menschen eine Outdoor-Alternative zum PC bieten und das Areal "Schloss Freudenthal" mit neuer, blaugrüner Infrastruktur touristisch als auch klimatisch und ökologisch aufzuwerten. Das Projekt "Schloss Freudenthal neu belebt" umfasst die Bauarbeiten im Schlosspark, im Lavespark und eine für Uslar programmierte App mittels der man dramatische Ereignisse der der Stadt selber miterleben kann. Es gibt also einen thematischen, organisatorischen und räumlichen Zusammenhang der beiden Projekte. Beide Projekte wirken zusammen, verknüpfen digitale und stationäre Angebote und verleiten so alle Bevölkerungsgruppen zu verschiedenen Outdoor-Aktivitäten im urbanen Bereich.

Ort des Projekts Stadt Uslar

Bundesland/Bundesländer Niedersachsen

Einwohner der Gemeinde 14.315

Zeitpunkt der Umsetzung 2021-2023

Freiraumtyp Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

+ Wasserflächen

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

X Gebaute Projekte X Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbesserte Erreichbarkeit von Grünräumen
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Kühle Orte für Bewegung bei Hitze
- Sonstiges: Verbesserte Vernetzung des Freiraumsystems

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Bewegung und Gesundheit

Bauliche Maßnahmen für Bewegung und Gesundheit: Rundwege im Park wurden geschaffen, Lavespark wurde als Veranstaltungsfläche konzipiert, mehr als 100.000 Blumenzwiebeln im Park gepflanzt für umfangreiche Blühfelder, um als attraktiver Ausflugsort die Menschen ins Grüne zu locken. Naherholung und soziale Treffpunkte als auch kühle Räume in Hitzezeiten: Pflanzung von Großbäumen auf dem Spielplatz im Park, Schaffen von offenen Bachläufen zum Bespielen für Kinder (Gewässeröffnung eines verrohrten Bachlaufes) sowie Bau eines kleinen Wasserspielplatzes mit Sitzgelegenheiten für die ganze Familie. Verbesserte Erreichbarkeit: Seit 2023 neue, barrierefreie Treppenanlage zu den Grünflächen. Verringerung des Bewegungsmagels durch blühende Rundwege, attraktive Bestuhlung im Park, große Spielflächen und Spielplätze im Park als auch ein virtueller Stadtrundgang durch eine neue APP. Auf dem Gelände befindet sich zudem ein weitläufiger Spielplatz.

Projektbeteiligte

Volker Mäder

Leitung Fachbereich Bau, StadtUslar

Mario Böhm

Planung Brunnen- Wasserspielanlage

Hochschule Ostwestfalen Lippe

Studentenbeteiligung am Planungsentwurf

region.uslar!

Kaufleute der Altstadt

Arno Riedke Ortsrat Uslar

Firma Küpper

Beratung ökologisch wertvoller Neophyten

Heike Küchemann

Behindertenbeauftragte

Lebensqualität

Im Schloss-Park bestehen niedrigschwellige Bewegungsangebote, Sportkurse oder bewegte Spaziergänge im öffentlichen Raum, die von Uslarer Sportvereinen angeboten werden. Durch die kostenfreie Angebote sollen Menschen vor Ort und im Park erreicht und deren Zugang zur Bewegung geschaffen werden. Uslars grüne Freiräume sind wertvoll: Der Schlosspark bietet durch seine Größe, direkte Lage zur Altstadt und vielfältigen Ausgestaltung einen gesellschaftlichen Beitrag zur kostenfreien Naherholung im direkten Wohnumfeld. Folgen des Klimawandels wie intensivere Hitzeperioden, Starkregenereignisse oder Hochwasserereignisse lassen sich durch die neureren, baulichen Maßnahmen im Park deutlich abfangen. Die Großbäume und die offenen, flachen Wasserflächen bieten Schutz vor Hitze und Starkregen, als auch für Naturerfahrung sowie sozialen Austausch. Die attraktive, vielfältige Bepflanzung sorgt bei Menschen für Gesundheit und Lebenszufriedenheit und bei Tieren für Nahrung, Rückzugs- und Lebensräume.

Prozess und Zusammenarbeit

Das von der Wirtschaftsförderung der Stadt initiierte Projekt "Schloss Freudenthal neu belebt" ist ein Ergebnis einer im Jahr 2021 intensiven durch professionelle Moderatoren geleitete Bürgerbeteiligung zum Thema "Belebung der Altstadt." Die beiden gewünschten Themen "Wasser in der Altstadt" und "Stadtführung einmal anders", die sich aus der Bürgefragung ergaben, konnten durch dieses Projekt erfolgreich kurzfristig in Zusammenarbeit mit den Studenten der Hochschule Ostwestafalen Lippe umgesetzt werden. Der hohe Anspruch an Biodiversität , an urbane Klimaresilienz und den Denkmalschutz am historischen Baugrund der Schlossruine war Ziel und Ergebnis des Projektes.



Schloss Freudenthal neu belebt



Schlosspark mit mehr als 100.000 Frühjahrsblühern Quelle: Kerstin Petersen



Projekt in der Bauphase Winter 2022/2023Quelle: Stefanie Möhlenhoff



Quellstein mit Blindentatstmodell Schloss Freudenthal Quelle: Claudia Filpe



Aushub der geschlossenen Teerdecke - Winter 2022/2023 Quelle: Stefanie Möhlenhoff



Schloss Freudenthal neu belebt





Bespielbare Wasserfläche durch Gewässeröffnung Quelle: Schnepel, Wöltjen, Wilke

